



E:volution

Electronic Business im 21. Jahrhundert

Das Microsoft Internet-Symposium

26. + 27./28. Juni 2000

Kongresszentrum Rosengarten, Mannheim

KPMG

FUJITSU COMPUTERS
SIEMENS

Microsoft®

Electronic Business ist heute – und morgen?

Nichts hat die Wirtschaft schneller und gravierender verändert als das Electronic Business. Der dynamische Prozess setzt sich mit forciertem Tempo fort. Electronic Business macht das bisher schwer Denkbare zur Realität, verändert die Rahmenbedingungen, stellt die herkömmlichen Geschäftsprozesse in Frage und verlangt nach neuen Strukturen im Unternehmen.



Nicht mehr allein Marke, Standort oder Angebot entscheiden über Erfolg. Worauf es vor allem ankommt, ist höchste Verfügbarkeit, größte Kundennähe sowie die Fähigkeit, auf kleinste Veränderungen im Markt schnell reagieren zu können. Wer als Erster Geschäftsideen im Netz hat, kann Marktanteile erobern. Die ganzheitliche Ausrichtung auf das Electronic Business und das Vorausdenken sind unabdingbare Voraussetzungen, um sich heute und in Zukunft erfolgreich im globalen Wettbewerb behaupten zu können.

Mit diesem Symposium bietet Ihnen Microsoft ein Forum, das Ihnen das gesamte Spektrum und die faszinierenden Möglichkeiten des Electronic Business näher bringt. Lassen Sie uns gemeinsam an der Zukunft arbeiten und besuchen Sie das Symposium E:volution am 26. + 27./28. Juni 2000 in Mannheim.

Die Themenschwerpunkte.

Wenn Sie in Ihrem Unternehmen neue Akzente setzen und mehr über die Evolution des Electronic Business erfahren möchten, erhalten Sie Informationen zu folgenden Themenbereichen:

- **Decision Management:** Wie erhalte ich jederzeit Informationen über operative Vorgänge und steuere mein Unternehmen erfolgreich im Electronic Business?
- **Supply Chain Management:** Wie realisiere ich eine durchgängige Wertschöpfungs- und Logistikkette, überbrücke Medienbrüche und steigere die Effizienz?
- **Direct Marketing/Selling:** Wie gewinne ich Kunden, ermittle ihre Bedürfnisse und binde sie langfristig? Wie wirkt sich das auf meine Distributions- und Preispolitik aus?
- **Community Management:** Wie bringe ich Inhalte und Angebote schnell ins Web, organisiere Wissenstransfer und aktiviere Wissenspotentiale?
- **Electronic Procurement:** Wie integriere ich meine Lieferanten über das Internet, straffe Geschäftsprozesse und senke meine Kosten pro Transaktion?
- **Technologie:** Welche Technologien sind sinnvoll, wie erreiche ich Hochverfügbarkeit, Durchgängigkeit und schütze bestehende Investitionen? Bedeutet das eine Kostenexplosion meines EDV-Budgets?
- **Infrastruktur:** Wie steige ich ins Electronic Business ein, halte mit der Dynamik des Internet Schritt und löse durch Standards Schnittstellenprobleme?
- **Sicherheit:** Wie schütze ich mich vor unbefugtem Zugriff und sichere meine IT-Investitionen ab?
- **Mobile Commerce und Digital Devices:** Wie mache ich Information mobil, welche neuen Technologien sind zu erwarten und wie kann ich diese sinnvoll einsetzen?

Diese Namen sprechen für sich.

Richard Roy, Vorsitzender der Geschäftsführung, Microsoft GmbH

Richard Roy ist seit 1. Juni 1997 Vorsitzender der Geschäftsführung von Microsoft Deutschland. Seine Laufbahn begann 1981 bei der Hewlett-Packard GmbH. 1992 übernahm er als Managing Director die Gesamtverantwortung für Sales, Marketing und Professional Services der Computer Systems Organization von HP. 1993 wurde er in die Geschäftsführung berufen. 1995 wechselte er als Geschäftsführer zu Siemens Nixdorf nach München und war dort für den Sektor Öffentliche Auftraggeber und Telekom verantwortlich.



Manfred Herrmann, Geschäftsführer, KPMG Consulting GmbH

Diplom-Volkswirt Manfred Herrmann war zunächst am Lehrstuhl für Operations Research der Universität Mainz beschäftigt. Er besitzt langjährige Erfahrung im Design, der Entwicklung und Implementierung von IT-Systemen und ERP-Software. Bei KPMG leitete er u. a. den Fachbereich Informationstechnologie, die Industry Group Automotive, die Consulting Region Süd und die SAP-Beratung der KPMG Europa. Seit Ende 99 ist er als Geschäftsführer u. a. verantwortlich für die Geschäftseinheit eBusiness der KPMG.



Bernd Puschendorf, Sprecher der Geschäftsführung, Fujitsu Siemens Computers GmbH (Deutschland)

Bernd Puschendorf begann seine berufliche Laufbahn bei der IBM Deutschland GmbH, bei der er in verschiedenen Managementpositionen tätig war. Von 1997 bis 1998 bekleidete er bei der Siemens Nixdorf AG in Paderborn die Funktion des Vice President Marketing & Sales für die Region Asia/Pacific und Amerika. Danach war Puschendorf bei Siemens I & C, Computer Systems/Paderborn als Vice President Sales zuständig für Deutschland, Region Asia/Pacific und Amerika. Seit 1999 ist er Sprecher der Geschäftsführung der Fujitsu Siemens Computers GmbH (Deutschland).



Dr. Stefan Morschheuser, Vorstand, Atrada Trading Network AG

Stefan Morschheuser gründete 1995 die Axis information systems GmbH, aus der 1999 das Handels- und Auktionshaus Atrada Trading Network AG entstand. Während seines Informatik-Studiums war er für ein Jahr bei IBM France, Paris, im Bereich Customer Support tätig. Von 1992 bis 1995 arbeitete er bei der INA Wälzlager Schaeffler KG in Herzogenaurach und führte dort ein Dokumenten- und Workflow-Management-System ein.



James Utzschneider, Director Business Frameworks, Microsoft Corporation

James Utzschneider ist verantwortlich für die Architektur des „Microsoft Industry Framework“. Ein wichtiges Aufgabengebiet dabei ist die Ausrichtung und Strategie des BizTalk Frameworks, einer XML-basierenden Architektur für Electronic Commerce und die Integration von Software-Applikationen. Er begann 1995 im Microsoft Transaction Server (MTS) Produkt-Team. Zuvor gründete er ein Software-Unternehmen und arbeitete im Marketing bei Raima und Stratus Computer.



René Obermann, Vorsitzender der Geschäftsführung, DeTeMobil Deutsche Telekom MobilNet GmbH

Seit April 2000 ist René Obermann Vorsitzender der Geschäftsführung der T-Mobil. Von April 1998 bis März 2000 war er dort Geschäftsführer Vertrieb. 1986 gründete er das Handelsunternehmen ABC Telekom in Münster. Seit 1991 war er Geschäftsführender Gesellschafter der daraus entstandenen Hutchinson Mobilfunk GmbH und dort von 1993 bis 1998 Vorsitzender der Geschäftsführung. 1995 und 1996 war er zudem Vorsitzender des damaligen Verbandes der Anbieter von Mobilfunkdiensten (VAM).



Wer sollte wann kommen?

Sie sind IT-Entscheider und möchten mehr über Electronic Business erfahren?

- Dann besuchen Sie unser E:volution Technologie-Forum am 26. Juni 2000.

Sie sind IT-Entscheider und wollen mehr über die darauf basierenden Unternehmenslösungen erfahren?

- Dann besuchen Sie unser E:volution Technologie-Forum am 26. Juni 2000 und das Business Networking mit Ausstellung am 27. Juni.

Sie sind Entscheider aus Geschäftsführung, Vertrieb, Marketing, Service, Finanzen, Einkauf und wollen mehr über Projekte und zukunftsweisende Lösungen erfahren?

- Dann besuchen Sie unser E:volution Business-Forum mit Business Networking und Ausstellung vom 27. bis 28. Juni 2000.

Darüber hinaus wollen Sie wissen, was die technologischen Grundlagen für Ihren Erfolg von morgen sind?

- Dann begleiten Sie uns bei der E:volution vom 26. bis 28. Juni 2000.

Das E:volution Technologie-Forum am 26. Juni 2000.

Neben Businessmodellen, Rationalisierungspotenzialen und der Gewinnung von Wettbewerbsvorteilen sind verfügbare Technologien, Produkte und Plattformen die Hauptdeterminanten einer gesamtheitlichen und erfolgreichen Electronic-Business-Strategie. Das Technologie-Forum stellt diese in den Mittelpunkt.

In diesem Forum werden die Basistechnologien der Microsoft Plattform für Electronic-Business-Lösungen – Microsoft Windows DNA 2000 – gezeigt. Anhand konkreter Lösungsbeispiele werden erfolgreiche Konzepte dargestellt und wertvolle Erfahrungen hinsichtlich der Implementierung und Integration von Electronic-Business-Lösungen präsentiert.



Das E:volution Technologie-Forum richtet sich an:

- IT-Entscheider
- Projektmanager
- Software-Architekten
- Berater
- Business-Entscheider mit starker IT-Orientierung

die sich einen fundierten Überblick über die Microsoft Electronic-Business-Strategie und die ihr zugrunde liegende Plattform und Technologien verschaffen wollen.

9.00	Eröffnung und Grußwort Wolfgang Ebermann, Director Marketing, Mitglied der Geschäftsleitung, Microsoft GmbH		
9.15	Next Generation Windows – Zukünftige Strategien und Technologien von Microsoft* James Uitzschneider, Director Business Frameworks, Microsoft Corporation		
10.00	Microsoft Windows DNA 2000* Three tier application design with Microsoft Windows DNA 2000. Rafal Lukawiecki, Senior Consultant, ARIS Corporation		
11.15	XML, BizTalk und EDI Mit XML und Biz Talk erschließen sich neue Wege, um den elektronischen Datenaustausch auch für mittelständische Unternehmen interessant und lukrativ zu gestalten Ingo Gerster, Microsoft GmbH/Heinz Rautenkranz, Geschäftsführender Vorsitzender, Deutsche EC/EDI Gesellschaft e. V.		
12.00	www.mysap.com mySAP.com ist das neue, umfassende Lösungskonzept der SAP für die optimale Integration aller relevanten Geschäftsprozesse über das Internet. mySAP.com liefert somit eine komplette Geschäfts-umgebung für die elektronische Abwicklung der Geschäftsprozesse. SAP AG		
12.30	Enterprise Storage Solutions – Herzstück der IT-Infrastruktur Dr. Clemens Vetter, Director Storage Marketing, Fujitsu Siemens Computers GmbH		
13.00	Mittagspause mit Business Networking		
14.15	End to End Integration durch E-Procurement Anbindung von Zulieferern an das bestehende ERP-System, Dezentralisierung der Beschaffungs-wege, Darstellung anhand der Microsoft internen E-Procurement-Lösung, Microsoft GmbH	E-Commerce mit Sicherheit Erhöht eine E-Commerce-Lösung die Gefahr von unberechtigtem Zugriff von außen? Wie können Sie Ihr Unternehmen und Ihre Kunden effektiv und effizient schützen Roland Zeitler, Microsoft GmbH und Dr. Hanno Sponholz, Strategy Management Computer & Network Security, Gemplus GmbH	Data Warehousing im Zeitalter von eCommerce Integration Ihrer eCommerce-Lösung in das Data Warehouse auf Basis von Microsoft Windows DNA 2000 und Microsoft SQL Server 2000. Ralph Kemperdick, Microsoft GmbH
15.00	IT-Strategie im Wandel Wie beeinflusst E-Commerce die bestehende IT-Infrastruktur. Friedhelm Koch, Microsoft GmbH		
16.15	Application Service Provisioning – Evolution im Internet-Zeitalter Nutzen und Erfolgsfaktoren des neuen ASP-Business-Modells und Technologien zu Realisierung von ASP-Konzepten. Detlev Loges, Manager Application Hosting Services, Fujitsu Siemens Computers GmbH	Mobile Commerce im Electronic Business Wie Kunden in den nächsten Jahren auf Informationen und Waren zugreifen: Welche Auswirkungen hat dies auf Ihre Infrastruktur? Hans Joachim Fabry, Microsoft GmbH	Cross Platform – Integrationsstrategien von Microsoft Windows 2000 und Windows DNA 2000 im heterogenen Umfeld. Schnittstellen und Services für die Integration von IBM- und UNIX-Hosts – anhand von konkreten Anwendungsbeispielen. Falk Viczian, Microsoft GmbH
17.00	Skalierbarkeit und Verfügbarkeit Der Windows 2000 Datacenter Server im Mittelpunkt von E-Commerce. Frank Maar, Microsoft GmbH	Plattformen und Schlüsseltechnologien im Internet Intel Pentium XEON: Server-Plattform, Roadmap und Schlüsseltechnologien für das 3. Internet-Zeitalter. Wolfgang Rosenberg, Internet Strategy Director, Intel Corporation	

Das bietet Ihnen der 27. Juni.

An diesem Kongresstag stehen hauptsächlich strategische Betrachtungen im Brennpunkt. Dabei lernen Sie die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen kennen. Schritt für Schritt wird der interessierte Besucher an das Thema Electronic Business herangeführt. Im Vordergrund stehen der Mensch und das Unternehmen im Zeitalter des „digitalen Dialogs“.

Den 28. Juni bestimmen Sie.

Entscheiden Sie nach persönlichem Interesse, welche Vorträge an diesem Kongresstag auf Ihrer Agenda stehen. Sie haben die freie Wahl: Besuchen Sie eines unserer drei Veranstaltungsgleise oder stellen Sie Ihre individuelle Agenda zusammen.

Das Business-Forum richtet sich an Entscheider aus:

- Geschäftsleitung
- Marketing
- Vertrieb
- Einkauf
- Finanzen/Controlling
- Service
- Verwaltung

* Pause mit Business Networking
* Dieser Vortrag wird in englischer Sprache gehalten

Wir lassen Experten sprechen.

Dr. Carsten Busch

Dr. Carsten Busch arbeitet seit September 1996 für die EXPO 2000 Hannover GmbH. Seit März 1999 ist er als Bereichsleiter Informations- und Telekommunikationsmanagement für den Aufbau und Betrieb sämtlicher IT-Systeme der EXPO 2000 verantwortlich. Von 1992 bis 1996 leitete Herr Dr. Busch für die Ruhrgas AG in Essen mehrere Entwicklungsvorhaben mit internationaler Beteiligung und komplettierte dabei seine Erfahrungen im Management komplexer länderübergreifender Projekte.



Dr. Gottfried Neuhaus

Dr. Gottfried Neuhaus ist geschäftsführender Gesellschafter der TECHNO NORD VC GmbH. Nach Examen und Promotion arbeitete er vier Jahre als EDV-Projektmanager, Geschäftsführer und Berater in Hamburg und Saudi-Arabien. Partner der TECHNO NORD ist die TECHNOLOGIE HOLDING. Sie ist seit 1987 erfolgreich im Beteiligungsgeschäft für wachstumsstarke Hochtechnologieunternehmen tätig und betreut derzeit ein Eigenkapitalvolumen in Höhe von DM 520 Mio. mit gut 100 Beteiligungen an Technologieunternehmen.



2. Kongresstag, 27. Juni 2000

10.00	Moderation	Karl-Heinz Breitenbach, Director Business Solutions Group, Mitglied der Geschäftsleitung, Microsoft GmbH
Business Networking		
12.00	Mittagsimbiss	
13.00	Offizielle Eröffnung	Gerhard Widder, Oberbürgermeister Mannheim
	Evolution – neue Visionen für das neue Jahrtausend, Eröffnung und Grußwort	Richard Roy, Vorsitzender der Geschäftsführung, Microsoft GmbH
13.30	Standort Deutschland – Deutschland holt auf im eCommerce. Die Initiativen der neuen Regierung	
14.15	eProcurement und eMarketplace – Reinventing your Business	Manfred Herrmann, Geschäftsführer, KPMG Consulting GmbH
15.30	Digital Economy – Evolution & Visions	Bernd Puschendorf, Sprecher der Geschäftsführung, DeTeMobil Deutsche Telekom
16.00	Mobile Datenkommunikation als Plattform des Next Generation Electronic Business	René Obermann, Vorsitzender der Geschäftsführung, DeTeMobil Deutsche Telekom MobilNet GmbH
16.30	Von der Geschäftsidee zum erfolgreichen „Dot.com“-Unternehmen im Consumer und Business Marketplace	Dr. Stefan Morschheuser, Vorstand, Atrada Trading Network AG
17.00	E-Commerce als Basis der Weltausstellung	Dr. Carsten Busch, Direktor EXPO 2000
17.30	Wohin geht der Markt? – Erfahrungen und Visionen eines Venture Capital Entrepreneurs bei der Etablierung von deutschen E-Commerce-Startups	Dr. Gottfried Neuhaus, Geschäftsführer, Techno Nord VC GmbH
18.00	Zusammenfassung des Tages und Diskussion mit den Referenten	Karl-Heinz Breitenbach, Director Business Solutions Group, Mitglied der Geschäftsleitung, Microsoft GmbH
19.00	Abendprogramm – „Entertainment on-Demand“	Gastgeber: Microsoft & Partner

Drei parallele Veranstaltungsgleise

	Das integrierte Unternehmen als Keimzelle der Evolution	Der anspruchsvolle Kunde im Brennpunkt der Evolution	Trends und neue Technologien als Wegbereiter der Evolution
9.00	Wie arbeitet Microsoft im eigenen Unternehmen mit E-Commerce-Lösungen für Electronic Procurement und Business to Business? Helmut Lutz, Direktor Finanzen und Verwaltung, Mitglied der Geschäftsleitung Microsoft GmbH D1	Wie spricht Microsoft seine Kunden durch den Einsatz von Internet-Technologie an? Wolfgang Ebermann, Director Marketing, Mitglied der Geschäftsleitung Microsoft GmbH E1	Welche Technologien können Sie von Microsoft in den kommenden Jahren erwarten und welcher Businessnutzen steht dahinter? Karl-Heinz Breitenbach, Director Business Solution Group, Mitglied der Geschäftsleitung, Microsoft GmbH F1
9.30	Digitale Deals: Internet-Marktplätze revolutionieren Business to Business Dr. Stefan Morschheuser, Vorstand Atrada Trading Network AG D2	Auf dem Weg in die 3. Generation des Electronic Business Günther Jünger, Managing Director Intel Central Europe, Intel Corporation E2	Trends und Trendverlässlichkeit – Lebenszyklen im Electronic Business und Herausforderungen an das Management Dr. Kai Holger Müller-Kästner, Director E-Business, CSC PLOENZKE AG F2
10.45	Electronic-Business-Revolution in der Automobilbranche – webbasierter Business to Business Shop für den Handel Gerd G. Schneider, Vorstandsvorsitzender IdentCo. Autoteile AG (Partner: BOV AG) D3	T-Mart Commerce Services – Business im Internet, Erfolgsfaktoren, Strategien und Lösungen Reinhold Koch, Leiter Web Services, Deutsche Telekom AG E3	Application Service Providing – kommt die Software bald aus der Steckdose? Peter Jaeger, Leiter Application Services, EINSTEINet AG F3
11.30	Teilnahme an globalen Marktplätzen zur Optimierung der Einkaufs- und Beschaffungsprozesse Klaus März, Geschäftsbereichsleiter Business to Business, Deutsche Telekom AG (Partner: Commerce One) D4	Am Puls der Zeit... das Portal rtl.de – der Internet-Auftritt des TV-Senders RTL Michael Ortlepp, Leiter RTL-Online, RTL Multimedia GmbH (Partner: digital advertising AG) E4	Electronic Business unterwegs – mobiler Zugriff auf Informationen im unternehmenseigenen Intranet Christa Holzenkamp, Business Development Manager, DeTeMobil Deutsche Telekom MobilNet GmbH F4
13.30	Zukunftsweisende Distributionsmodelle und gezielte Kundenbindung durch ein integriertes Webstore-Konzept Michael Mitlacher, Geschäftsführer SYSTEAM GmbH (Partner: LOGISMA AG) D5	Web Content Management als elektronische Plattform informationssensitiver Publikationen bei der F.A.Z. Jens Löbbe, Geschäftsbereichsleiter F.A.Z., Electronic Media GmbH (Partner: Media Artists AG) E5	The Future of Software – The Role of Microsoft Research Stephen Oliver, Microsoft Research Ltd., Cambridge F5
14.15	Order & Request System – Europameister im Online Internet Business Olaf Tubies, Director eBusiness Germany Fujitsu Siemens Computers GmbH D6	From End to End: Integration aller Funktionsbereiche der Lieferkette zur Erhöhung des Servicegrads beim Kunden Jörg Schlitz, Account Manager Londa GmbH (Partner: WM eLogistik GmbH) E6	e-Infrastructure – Aufbau und Nutzen einer flexiblen und sicheren Infrastruktur für das erfolgreiche Electronic Business Leif Ringrad, Director E-Business, EMEA EMC Corporation F6
15.00	Wettbewerbsvorteile durch Wissensmanagement – Bereitstellung von Unternehmensdaten zur Entscheidungsfindung Ingo Massmann, IT-Leiter Schering AG (Partner: go-net consulting & solution GmbH & Co. KG), Siemens Communication Devices D7	Bauhaus – der virtuelle Baumarkt – innovative Vertriebskanäle eines Do-it-yourself-Unternehmens Ingolf Gutemann, Leiter EDV und Organisation, Bauhaus AG (Partner: d + s online AG) E7	Steuerung des Außendienstes durch den Einsatz mobiler Datenkommunikationstechnologien Jürgen Zinnecker, Vorstandsvorsitzender, MOON AG (Partner: Team Brendel AG) F7
15.45	Innovationsvorsprung durch Wissen – Informationsversorgung unternehmensweit, unabhängig von Ort, Zeit und Hierarchie Kurt Huckriede, Abteilungsleiter IT, IKB Deutsche Industriebank (Partner: TeachWare AG) D8	Siemens IC mobile: Handy-Vertrieb über Internet und WAP Dr. Jörg Peter Heimel, Director Direct Sales/E-Commerce, Siemens Communication Devices E8	Internet TV – das Broadcast-Medium der Zukunft Friedhelm Koch, Product Manager Internet Technologies, Microsoft GmbH F8
16.30	Business Networking		
17.30	Ende der Veranstaltung		

— Pause mit Business Networking

3. Kongresstag, 28. Juni 2000

Die Persönlichkeiten hinter der E:volution.

E:volution bietet Ihnen einen umfassenden Einblick in das Electronic Business, über konkrete Projekte von heute bis zu den Technologien von morgen. E:volution ermöglicht Ihnen den Austausch mit Vordenkern der Branche, gibt neue Denkansätze, zeigt die Visionen und Technologien, die hinter dem Wandel stehen, und wie Ihr Unternehmen davon profitieren kann.

Getragen von Menschen, die bereits umfassende Erfahrungen im Electronic Business gesammelt haben und diese präsentieren. Getrieben von Menschen, die bereits neue Visionen in der Schublade haben. Gemeinsam mit Partnern und Kunden stellen wir dar:

- welches Potential sich im Internet tatsächlich verbirgt
- welche Chancen und Risiken bestehen
- welche Internet-Strategien erfolgreiche Unternehmen verfolgen
- wie Sie eine Kundenbindung der nächsten Generation erreichen und wie Sie Microsoft bei der Konzeption unterstützt

Vor Ort erwartet Sie ein einzigartiger Mix aus technologieorientierten Betrachtungen, geschäftsstrategischen Themen, Visionen, Erfahrungsberichten, Business Networking und eine exklusive Abendveranstaltung, die sich am besten so umschreiben lässt: Entertainment on Demand.



Die begleitende Ausstellung.

Im Foyer werden Ihnen zukunftsweisende integrierte Lösungen aus den Electronic-Business-Bereichen E-Commerce, Knowledge Management und Customer Relationship Management vorgestellt. An allen Kongresstagen stehen Ihnen im kleinen Kreis Experten von Microsoft und Microsoft Partnern Rede und Antwort. Die Gespräche geben Ihnen mehr Sicherheit bei der Bewältigung der neuen Herausforderungen im digitalen Zeitalter. Die beiliegende Referenzliste führt alle beteiligten Partner auf.

Business Networking

Am 27. Juni 2000 stehen Ihnen von 10 bis 12 Uhr Microsoft Partner für eine individuelle Terminvereinbarung zur Verfügung. Das vorbereitete Faxformular bietet Ihnen die Möglichkeit, vorab Termine zu vereinbaren.

Partner-Termin vereinbaren: Fax 0180/5 22 95 54
(DM 0,24 pro Minute)

Die Abendveranstaltung – E:volution erleben.

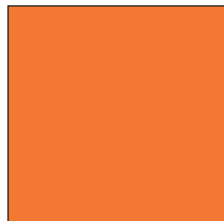
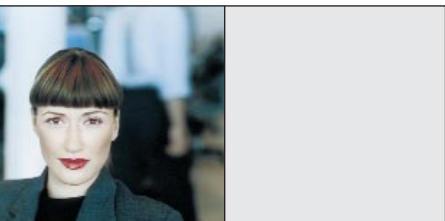
Die Abendveranstaltung versetzt Sie in eine andere Sphäre – in die Cyberwelt. Tauchen Sie ein in ein atemberaubendes Abenteuer. Lassen Sie sich von charmanten Cyber-Nixen entführen. Entspannen Sie sich und genießen Sie mit allen Sinnen.

Erleben Sie Transaktionen – nicht nur geschäftlicher Art: entertainment at your fingertips, Brainfood, ein faszinierender Trip in eine unbekannte Region. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Raum und Zeit lösen sich auf, Übergänge fließen ineinander, alles ist vernetzt. Sie werden überrascht und verzaubert sein, was die Zukunft bringt.

Freuen Sie sich auf einen interessanten Abend in futuristischer Atmosphäre. Wir wünschen Ihnen angenehme Unterhaltung – in einer Welt von morgen.

Fühlen Sie sich wie zu Hause.

Für die Teilnehmer des Symposiums E:volution haben wir in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsort Hotelkontingente zu vergünstigten Konditionen reserviert. Bitte geben Sie bei der Reservierung an, dass Sie das Microsoft Symposium E:volution besuchen. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.



Buchen Sie bitte frühzeitig, da die Kontingente begrenzt sind:

- * Dorint Kongress Hotel Mannheim, Tel. 06 21/12 51-0
- * Best Western Delta Park Hotel, Tel. 06 21/44 51-0
- * Maritim Parkhotel, Tel. 06 21/15 88-0

E:volution wird unterstützt von:

Fujitsu Siemens Computers GmbH

Fujitsu Siemens Computers, das führende europäische Computerunternehmen mit Sitz in Amsterdam, entstand zum 1. Oktober 1999 durch Fusion der Fujitsu Computers (Europe) Ltd. und des Geschäftsgebiets Computer Systems des Siemens-Bereichs Information and Communication Products. Das Unternehmen bedient Kunden in 25 Ländern in Europa mit einem kompletten Angebot von IT-Systemen. Fujitsu Siemens Computers hat in Europa rund 7.200 Beschäftigte und nimmt in Europa Rang 2 unter den größten Anbietern ein. Erklärtes Ziel ist die Position Nr. 1 bis zum Jahr 2001. www.fujitsu-siemens.de



KPMG Consulting GmbH

KPMG Consulting gehört zu KPMG Deutschland, einem der weltweit führenden Business Advisors. In Deutschland stehen über 2.000 hoch qualifizierte Berater zur Verfügung. KPMG Consulting zählt zu den renommiertesten Beratungsunternehmen in der Optimierung von Organisationsprozessen. Das Service-Angebot reicht von Organisationsberatung über Entwicklung und Implementierung von integrierten IT-Lösungen bis hin zur Konzeption neuer Strategien für private und öffentliche Unternehmen – maßgeschneidert für unterschiedliche Branchen. Mit einer eigens dafür eingerichteten Line of Business fokussiert KPMG Consulting Lösungen im Electronic-Business-Umfeld.

www.kpmg.de/ebusiness



Atrada Trading Network AG

Die Atrada Trading Network AG ist ein führendes Online-Auktions- und Handelshaus und tritt als unabhängiger Broker zwischen Anbietern und Käufern auf. Atrada betreibt zwei Internet-Marktplätze: Auf dem B2B-Marktplatz www.atradapro.de kaufen und verkaufen Unternehmen. Der Consumer-Marktplatz www.atrada.de (B2C und C2C) konzentriert sich auf Privatpersonen. Wegweisend bei beiden Marktplätzen ist der Mix von Handelsformen: Online-Auktion, Festpreisangebote, Power Buying und Reverse Auctions. Zahlreiche Partnerschaften von Atrada garantieren erfolgreiches und sicheres Handeln. Atrada ist zudem strategischer E-Commerce-Partner der T-Online International AG. www.atrada.net



Ploenzke AG

Die CSC PLOENZKE AG ist Tochter des weltweit tätigen Konzerns Computer Sciences Corporation. Vertreten an rund 30 Standorten im deutschsprachigen Raum wird Kunden der Zugang zu führenden Best Practices angewandter Informationstechnologie eröffnet. An der Schnittstelle zwischen Geschäftsentwicklung und Technologieeinsatz helfen integrierte Lösungen Unternehmen und Verwaltungen rund um die Welt. CSC ist mit rund 57.000 Beschäftigten an 700 Standorten weltweit vertreten. www.cscploenzke.com



DeTeMobil Deutsche Telekom MobilNet GmbH

T-Mobil (Deutsche Telekom MobilNet GmbH) startete 1993 als wirtschaftlich selbständige Gesellschaft das operative Geschäft. Die hundertprozentige Tochter der Deutschen Telekom AG agiert mit rund 8.000 Mitarbeitern in einem der dynamischsten Wachstumsmärkte Deutschlands. T-Mobil erzielte 1999 einen Umsatz von rund 9,8 Milliarden Mark. Derzeit telefonieren über 10,9 Millionen Kunden im T-D1-Netz. T-Mobil verfolgt ein anspruchsvolles Ziel: Nicht die Zufriedenheit der Kunden allein soll der Standard sein. Vielmehr sollen Kunden durch Produkte, Leistungen und Services begeistert werden. www.t-mobil.de



Intel Corporation

Intel Corporate Mission is to be the preeminent building block supplier of the worldwide Internet economy. www.intel.de



Eine Gesamtübersicht unserer Partner finden Sie auf der beiliegenden Referenzliste.

Nehmen Sie aktiv an der E:volution teil.

Das Electronic Business unterzieht die Wirtschaft einem grundlegenden Wandel. Dieser Veränderungsprozess setzt sich in beschleunigtem Tempo fort. Microsoft als weltweit führendes Software-Unternehmen begleitet Sie hierbei als Ihr Partner in die Geschäftswelt von morgen. Nutzen Sie die Möglichkeit zur Information und zum interdisziplinären Meinungsaustausch mit Top-Entscheidern aus der deutschen Wirtschaft und Politik.



Wir freuen uns, Sie in Mannheim begrüßen zu dürfen.

Die Teilnahmegebühren (alle Angaben in DM zzgl. MwSt.)

Kongresstag	Datum	Kosten	Weitere Teilnehmer aus Ihrem Unternehmen
Technologie-Forum*	26. Juni	599,-*	499,-*
Business-Forum**	27.-28. Juni	899,-**	799,-**
Gesamtes Symposium**	26.-28. Juni	1.399,-**	1.299,-**

Jeder Teilnehmer erhält eine CD mit aktuellem Infomaterial rund um das Thema Electronic Business von KPMG Consulting GmbH.

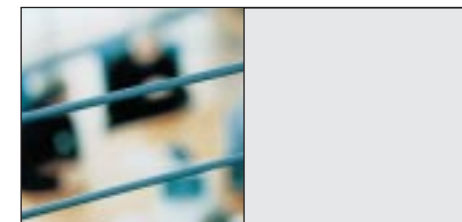
* Im Preis enthalten ist eine Windows 2000 Professional Version (not for resale).

** Im Preis enthalten ist ein WAP-fähiges Siemens C35 Mobile Phone.

Die Aushändigung des Siemens C35 Mobile Phone bzw. von Windows 2000 Professional erfolgt vor Ort und ist mit einer Teilnahme am Symposium verbunden.

Ihre Eintrittskarte zur Abendveranstaltung am 27. Juni 2000.

Falls Ihre Eintrittskarte bereits entnommen wurde, erhalten Sie vor Ort bei der Registrierung zum Business-Forum (27./28. Juni 2000) oder zum gesamten Symposium (26. + 27./28. Juni 2000) eine Ersatzkarte.



E:volution

Electronic Business im 21. Jahrhundert

Microsoft GmbH

Geschäftskundenbetreuung

Postfach 1344

82169 Puchheim

Site des Kongresses:

www.microsoft.com/germany/evolution

